



Ilka Bröcheler

Akad. Sprachtherapeutin, M.A.

Kurzvita

Nach ihrem Abschluss als Logopädin (Bachelor of Health, 2009) an der Hogeschool van Arnhem en Nijmegen, absolvierte Frau Bröcheler 2010 den Masterstudiengang Language & Speech Pathology (M.A.) an der Radboud Universiteit Nijmegen. Seit 2013 ist sie als Sprachtherapeutin im Zentrum für Sprachtherapie GmbH in Moers tätig. Darüber hinaus arbeitet sie seit 2019 als Referentin und Beraterin für Unterstützte Kommunikation im Zentrum für Unterstützte Kommunikation Moers gGmbH (ZUK). Ihre fachlichen Schwerpunkte liegen im Bereich komplexer Sprachentwicklungsstörungen und umfassen die Arbeit in der therapeutischen Praxis, in Förderschulen sowie Wohn- und Werkstätten für Menschen mit Behinderung. Sie verfügt über Qualifikationen als UK-Fachtherapeutin und Systemische Beraterin und ist zudem Fachfrau für Leichte Sprache.

Leichte Sprache in der Logopädie

Angebot 2, 12:30–13:30 Uhr

Viele Menschen haben Schwierigkeiten, unsere Standardsprache zu verstehen. Das kennen wir aus unserem sprachtherapeutischen Alltag. Einige verstehen nur Schlüsselwörter, andere verstehen bei langen Sätzen nur einen Teil des Satzes. Nicht selten kommt es in der Folge zu Missverständnissen, Verhaltensauffälligkeiten oder auch zu Ausgrenzung und Benachteiligung. Wie können wir dem entgegenwirken und unsere Sprache in der Logopädie entsprechend anpassen und „leicht“ machen? Welche sprachlichen Grundsätze sollten wir beachten? Welche Werkzeuge existieren? In dieser Vertiefung werden die wichtigsten Regeln für Leichte Sprache erklärt und ein webbasiertes Lexikon für Leichte Sprache vorgestellt. Zudem werfen wir einen Blick auf KI-gestützte Übersetzungstools.